

Börse in Frankfurt schwächer - Anleger zögern, trumpfen Waffen- und Energieaktien auf

Anleger am Montag zurückhalten, Dax knapp im Minus. Rückblick auf Gewinntage, Ausblick auf Berichtssaison und Trump-Trade. Experten erwarten volatilen Markt.

Die Börse nach drei erfolgreichen Tagen

Heute ist es an der Börse etwas ruhiger, nachdem der Dax zuletzt drei Gewinntage verzeichnen konnte. Die Anleger an deutschen Aktien zeigen sich am Montag etwas zögerlicher. Der Leitindex Dax verlor gegen Mittag 0,09 Prozent und liegt bei 18.732 Punkten. Auch der MDax ging um 0,36 Prozent auf 25.811 Punkte zurück. Der EuroStoxx sank um 0,2 Prozent auf Eurozonen-Ebene, konnte jedoch seine Verluste etwas reduzieren.

Experten sehen den aktuellen Trend als Teil der üblichen Saisonalität. Die Berenberg Bank weist auf die bevorstehende Berichtssaison hin, die in den kommenden Tagen im Fokus der Anleger stehen wird. Die Messlatte für positive Überraschungen liegt hoch, so die Marktbeobachter.

Positiv bewertet wird die Aussicht auf Zinssenkungen in den USA, was zu optimistischen Prognosen für die Börse führt. Die Börsenampel steht laut Marktbeobachter Jürgen Molnar wieder auf Grün, mit dem Ziel, den Dax auf Kurs zur Marke von 19.000 Punkten zu bringen.

Ein Ereignis, das die Anleger beschäftigt, ist der Anschlag auf

den ehemaligen Präsidenten Donald Trump. Dieser Vorfall könnte den Wahlkampf in den USA beeinflussen und politische Auswirkungen haben. Europäische Rüstungswerte verzeichneten aufgrund dieser Entwicklungen Kursgewinne.

Aufgrund der Fokussierung von Donald Trump auf fossile Energieträger und weniger auf erneuerbare Energien, sind Aktien im Bereich erneuerbarer Energien derzeit nicht gefragt. Dies spiegelt sich auch in den Kursen von Unternehmen wie RWE und Siemens Energy wider, die Verluste verzeichnen.

Der Windkraft-Spezialist Nordex erlebte trotz vorheriger Erfolge Gewinnmitnahmen, nachdem das Unternehmen weniger Aufträge erhalten hatte. Auch das Agrarhandels- und Energieunternehmen Baywa verlor aufgrund finanzieller Probleme deutlich an Wert.

Die Lufthansa und Hugo Boss verzeichneten ebenfalls Kursverluste aufgrund verschiedener Herausforderungen in ihren jeweiligen Branchen. Die Börse bleibt somit weiterhin ein spannendes Feld mit vielen Entwicklungen und Herausforderungen für Anleger.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)